Sortiermaschine

Erzeugt von Doxygen 1.9.5

1 Sortiermaschine	1
1.1 Zur Dokumentation	1
1.1.1 Klassen	1
1.1.2 Code	1
1.2 Begründungen - Code	2
1.2.1 Warum verschiedene Callable Klassen?	2
1.3 Optimierungsideen – Code	2
2 Hierarchie-Verzeichnis	2
2.1 Klassenhierarchie	2
3 Klassen-Verzeichnis	3
3.1 Auflistung der Klassen	3
4 Datei-Verzeichnis	3
4.1 Auflistung der Dateien	3
5 Klassen-Dokumentation	4
5.1 AnimatableLcd Klassenreferenz	4
5.1.1 Ausführliche Beschreibung	4
5.1.2 Dokumentation der Elementfunktionen	5
5.1.3 Dokumentation der Datenelemente	9
	10
•	10
	11
	11
5.2.4 Dokumentation der Datenelemente	12
5.3 ButtonHandler Klassenreferenz	13
5.3.1 Ausführliche Beschreibung	13
5.3.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren	14
5.3.3 Dokumentation der Elementfunktionen	14
5.3.4 Dokumentation der Datenelemente	15
5.4 Callable Klassenreferenz	15
5.4.1 Ausführliche Beschreibung	15
5.4.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren	16
5.4.3 Dokumentation der Elementfunktionen	16
5.5 CallHandler Klassenreferenz	17
5.5.1 Ausführliche Beschreibung	17
5.5.2 Dokumentation der Elementfunktionen	18
5.5.3 Dokumentation der Datenelemente	20
5.6 CustomServo Klassenreferenz	22
5.6.1 Ausführliche Beschreibung	22
5.6.2 Dokumentation der Elementfunktionen	23
5.6.3 Dokumentation der Datenelemente	28

	5.7 FuncCall Strukturreferenz	29
	5.7.1 Ausführliche Beschreibung	29
	5.7.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren	30
	5.7.3 Dokumentation der Elementfunktionen	30
	5.7.4 Dokumentation der Datenelemente	31
	5.8 LcdDotAnim Klassenreferenz	32
	5.8.1 Ausführliche Beschreibung	32
	5.8.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren	32
	5.8.3 Dokumentation der Elementfunktionen	33
	5.9 LcdLoadingAnim Klassenreferenz	34
	5.9.1 Ausführliche Beschreibung	34
	5.9.2 Dokumentation der Elementfunktionen	34
	5.10 LcdString Strukturreferenz	36
	5.10.1 Ausführliche Beschreibung	36
	5.10.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren	37
	5.10.3 Dokumentation der Elementfunktionen	37
	5.10.4 Dokumentation der Datenelemente	38
2 1	Datei-Dokumentation	39
9 1	6.1 animLcd.h-Dateireferenz	39
	6.1.1 Ausführliche Beschreibung	39
	6.1.2 Variablen-Dokumentation	40
	6.2 animLcd.h	40
	6.3 animLcd.ino-Dateireferenz	41
	6.3.1 Ausführliche Beschreibung	41
	6.3.2 Variablen-Dokumentation	41
	6.4 animLcd.ino	42
	6.5 animString.h-Dateireferenz	
	6.5.1 Ausführliche Beschreibung	43
	6.6 animString.h	45
	6.7 animString.ino-Dateireferenz	45
	6.7.1 Ausführliche Beschreibung	45
	6.8 animString.ino	46
	6.9 callHandler.h-Dateireferenz	47
	6.9.1 Ausführliche Beschreibung	47
	6.10 callHandler.h	48
	6.11 callHandler.ino-Dateireferenz	49
	6.11.1 Ausführliche Beschreibung	49
	6.12 callHandler.ino	50
	6.13 customServo.h-Dateireferenz	50
	6.13.1 Ausführliche Beschreibung	50
	6.14 customServo.h	
	- 	U

1 Sortiermaschine 1

6.15 customServo.ino-Dateireferenz	51
6.15.1 Ausführliche Beschreibung	51
6.16 customServo.ino	52
6.17 header.h-Dateireferenz	53
6.17.1 Ausführliche Beschreibung	53
6.17.2 Dokumentation der benutzerdefinierten Typen	53
6.18 header.h	54
6.19 index.md-Dateireferenz	54
6.20 sketch.ino-Dateireferenz	54
6.20.1 Ausführliche Beschreibung	54
6.20.2 Makro-Dokumentation	56
6.20.3 Dokumentation der Aufzählungstypen	56
6.20.4 Dokumentation der Funktionen	57
6.20.5 Variablen-Dokumentation	64
6.21 sketch.ino	68
ndex	71

1 Sortiermaschine

Hallo, dies ist die Dokumentation für den Code der Sortiermaschine von Johannes und Arne Online Dokumentation

1.1 Zur Dokumentation

Ein guter Ort um zu starten ist die sketch.ino Datei. Dort wird wird die Logik des gesamten Programms zusammengeführt. Für eine Liste aller Dateien bitte im Menü unter Dateien nachschauen. Für die loop() Funktion ist auch ein Programmablaufplan vorhanden

1.1.1 Klassen

Für Liste aller Klassen bitte im Menü unter Klassen nachschauen. Ein paar wichtige Klassen in diesem Projekt sind:

- AnimatableLcd ermöglicht es Animationen auf dem Lcd-Display anzuzeigen
- CallHandler lässt Calls nacheinander laufen
- CustomServo Servo, bei dem die Geschwindigkeit gesteuert werden kann

1.1.2 Code

Der Code ist interaktiv, man kann Variabeln, Funktionen Methoden und Klassen anklicken um zu Ihrer Beschreibung zu gelangen.

1.2 Begründungen - Code

Zu beachten

Ich empfehle sich vor diesem Abschnitt ein wenig die Dokumentation zu "erforschen"

1.2.1 Warum verschiedene Callable Klassen?

Es wäre möglich gewesen statt mehrerer Callable Klassen einfach eine zu benutzen und dann die Art des Calls in einer Variable zu speichern. Der Nachteil dieser Methode wäre, dass bei jeder Funktion die etwas mit der Klasse zu tun hat (Callable::run, Callable::isDone, etc.) überprüft werden müsste, was die Art des Calls ist. Das würde zu einer schlechteren Lesbarkeit des Codes führen.

1.3 Optimierungsideen - Code

Beim Ausführen des Programms mangelte es manchmal an Speicherplatz. Um dieses Problem zu umgehen hätte man statt der Arduino String Klasse auch C-Strings also char [] benutzen können. Das hätte den Code leider aber auch an ein Paar stellen komplizierter gemacht. Ein anderer Fehler der sehr häufig auftrat war, dass mit Speicheradressen falsch umgegangen wurde und dadurch das Programm ohne jegliche Fehlermeldung abstürzte, oft sogar an völlig anderen Stellen. Eine mögliche Lösung wäre es hier eine Programmiersprache zu benutzen, die Speicherplatzfehler beim kompilieren, das heißt beim umwandeln des Programmcodes in Maschinencode aufdeckt. Eine Möglichkeit dafür wäre diese Arduino Bibliothek für Rust (Beispiel: https://creativcoder.cdev/rust-on-arduino-uno). Solche Bibliotheken sind aber auch weniger Dokumentiert und haben weniger Features als die Standard C++ Arduino Bibliothek und deshalb alles in allem für ein kleines Schulprojekt keine gute Option.

2 Hierarchie-Verzeichnis

2.1 Klassenhierarchie

Die Liste der Ableitungen ist -mit Einschränkungen- alphabetisch sortiert:

ButtonHandler	13
Callable	15
FuncCall	29
LcdString	36
AnimString	10
LcdDotAnim	32
LcdLoadingAnim	34
CallHandler LiquidCrystal_I2C	17
AnimatableLcd Servo	4
CustomServo	22

3 Klassen-Verzeichnis

Klassen-Verzeichnis

3.1 Auflistung der Klassen

Hier folgt die Aufzählung aller Klassen, Strukturen, Varianten und Schnittstellen mit einer Kurzbeschreibung:

AnimatableLcd Eigener Lcd, ermöglicht es Animationen auf dem Lcd Display anzuzeigen	4
AnimString Die Klasse für animierbare LcdStrings	10
ButtonHandler Kleine Klasse die Knopfdrücke verarbeitet	13
Callable Ein Call der vom CallHandler aufgerufen werden kann	15
CallHandler Klasse, die Calls nacheinander aufruft	17
CustomServo Eine erweiterte Version der Servo-Klasse, die es ermöglicht den Servo mit verschiedener Geschwindigkeiten zu bewegen	າ 22
FuncCall Ein Call der eine Funktion ausführt	29
LcdDotAnim Die Klasse der Lcd Punktanimationen	32
LcdLoadingAnim Die Klasse der Lcd Ladeanimationen	34
LcdString Ein String der auf dem AnimatableLcd angezeigt werden kann	36
4 Datei-Verzeichnis	
4.1 Auflistung der Dateien	
Hier folgt die Aufzählung aller Dateien mit einer Kurzbeschreibung:	
animLcd.h Header-Datei für den animierbaren lcd (AnimatableLcd)	39
animLcd.ino Implementation für die AnimatableLcd Klasse	41
animString.h Header datei für eine Mehrzahl von animierbaren Strings und der Callable Klasse	43
animString.ino Implementationen der Callable und LcdString Klassen	45

callHandler.h	
Header datei für den CallHandler	47
callHandler.ino	
Umsetzung der CaliHandler Klasse	49
customServo.h	
Header Datei der CustomServo Klasse	50
customServo.ino	
Umsetztung der CustomServo Klasse	51
header.h	
Definiert variablen-types die überall im Programm benutzt werden	53
sketch.ino	
Hauntdatei wichtigste Funktionen sind setun() und loon()	54

5 Klassen-Dokumentation

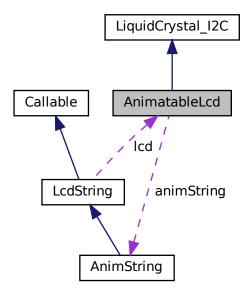
5.1 AnimatableLcd Klassenreferenz

5.1.1 Ausführliche Beschreibung

Eigener Lcd, ermöglicht es Animationen auf dem Lcd Display anzuzeigen.

Definiert in Zeile 17 der Datei animLcd.h.

Zusammengehörigkeiten von AnimatableLcd:



Öffentliche Methoden

void setAnimation (AnimString *_animString)

Setzt die aktuelle Animation.

• void printCentered (String text, int length=-1, int row=0)

Gibt einen String zentriert auf dem Lcd-Display aus.

void printPretty (String text)

gibt den Text "schön" aus, das heißt zentriert und mit automatischen Zeilenumbrüchen

• void update ()

wird immer wieder von loop() aufgerufen um die Animationen zu updaten

· void init ()

Überschreibt die normale lcd init function.

· void print (const String &text)

Eigene Lcd-print funktion, die die Möglichkeit bietet eigene Characters in den Text einzufügen.

Öffentliche Attribute

• bool doAnimation = false

Gibt an, ob der Monitor animiert werden soll.

Private Attribute

• AnimString * animString

Die zurzeit laufende Animation.

5.1.2 Dokumentation der Elementfunktionen

5.1.2.1 init() void AnimatableLcd::init ()

Überschreibt die normale Icd init function.

Definiert in Zeile 43 der Datei animLcd.ino.

```
00044 {
00045    LiquidCrystal_I2C::init();
00046    backlight();
00047    noCursor();
00048    lcd.createChar(0, loading_empty_c);
00049    lcd.createChar(1, loading_full_c);
00050 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Eigene Lcd-print funktion, die die Möglichkeit bietet eigene Characters in den Text einzufügen.

Für eigene Character einfach die nummer des Characters in den Text einfügen (\1n für den nten Character), \1 für Leerzeichen, das nicht in Zeilenumbruch resultiert

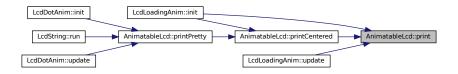
Parameter

```
text
```

Definiert in Zeile 66 der Datei animLcd.ino.

```
00067 {
00068
                                           //custom print with ability to use custom characters, just inserst the number of the custom
                                   character in the string (\label{local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_lo
00069
                                        //and it will be converted to the custom character (\ln so that \0 doesn't appear in the string,
                                   because it means end of string)
00070
                                       for(char c:text){
00071
                                                 if(c>=8&&c<=15){//if it is a custom character</pre>
00072
                                                         write(c-8);
                                                  }else if(c==1){//defining a non-newline space
LiquidCrystal_I2C::print(" ");
00073
00074
00075
00076
                                                else{
00077
                                                          LiquidCrystal_I2C::print(c);
00078
00079
00080 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Gibt einen String zentriert auf dem Lcd-Display aus.

Parameter

text	
length	Länge des Textes, wird neu berechnet wenn Nichts angegeben
row	Zeile in der der Text ausgegeben werden soll

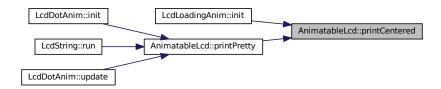
Definiert in Zeile 88 der Datei animLcd.ino.

```
00091    length = text.length();
00092    }
00093    int offset = (16 - length) / 2; //rundet immer ab, da int
00094    setCursor(offset, row);
00095    print(text);
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



gibt den Text "schön" aus, das heißt zentriert und mit automatischen Zeilenumbrüchen

Parameter

text

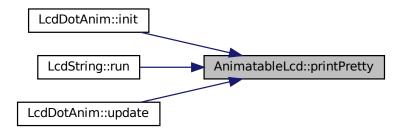
Definiert in Zeile 102 der Datei animLcd.ino.

```
00103 {
00104
          clear();
          int length = text.length();
if (length <= 16) {</pre>
00105
00106
00107
            printCentered(text, length);
00108
             return 0;
00109
          int spacePos = -1;
for (int i = 15; i >= 0; i--) {
  if (text[i] == ' ') {
    spacePos = i;
}
00110
00111
00112
00113
00114
00115
00116
          String row1, row2;
if (spacePos != -1) {
00117
00118
00119
           row1 = text.substring(0, spacePos);
             row2 = text.substring(spacePos + 1);
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Setzt die aktuelle Animation.

Parameter

```
_animString
```

Definiert in Zeile 56 der Datei animLcd.ino.

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.1.2.6 update() void AnimatableLcd::update ()

wird immer wieder von loop() aufgerufen um die Animationen zu updaten

Definiert in Zeile 132 der Datei animLcd.ino.

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.1.3 Dokumentation der Datenelemente

5.1.3.1 animString AnimString* AnimatableLcd::animString [private]

Die zurzeit laufende Animation.

Definiert in Zeile 22 der Datei animLcd.h.

5.1.3.2 doAnimation bool AnimatableLcd::doAnimation = false

Gibt an, ob der Monitor animiert werden soll.

Definiert in Zeile 28 der Datei animLcd.h.

Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- animLcd.h
- animLcd.ino

5.2 AnimString Klassenreferenz

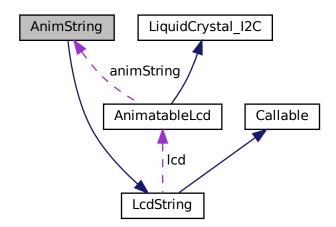
5.2.1 Ausführliche Beschreibung

Die Klasse für animierbare LcdStrings.

Wird nie selbst instanziert aber Lcd Animationen erben von dieser Klasse

Definiert in Zeile 76 der Datei animString.h.

Zusammengehörigkeiten von AnimString:



Öffentliche Methoden

- virtual ∼AnimString ()
- · virtual void init ()
- void run ()

setzt Variabeln die für alle Animationen notwendig sind und ruft dann ihre eigenen init Funktionen auf

LcdString (String text, AnimatableLcd *lcd, time_t duration=0)

Geschützte Attribute

time_t stepDuration

wie lange ein Schritt der Animation dauert

· time_t animStart

wann die animation begann

· time_t lastRefresh

wann das letzte mal die Anzeige erneuert wurde

Weitere Geerbte Elemente

5.2.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

```
5.2.2.1 ~AnimString() virtual AnimString::~AnimString ( ) [inline], [virtual]

Definiert in Zeile 95 der Datei animString.h.

00095 {}
```

5.2.3 Dokumentation der Elementfunktionen

```
5.2.3.1 init() virtual void AnimString::init ( ) [inline], [virtual]
```

Erneute Implementation in LcdLoadingAnim und LcdDotAnim.

Definiert in Zeile 96 der Datei animString.h.

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.2.3.3 run() void AnimString::run () [virtual]

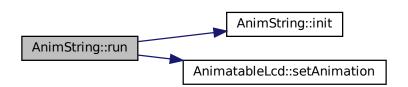
setzt Variabeln die für alle Animationen notwendig sind und ruft dann ihre eigenen init Funktionen auf

Erneute Implementation von LcdString.

Definiert in Zeile 52 der Datei animString.ino.

```
00053 {
00054    callStart = millis();
00055    lcd->clear();
00056    lcd->setAnimation(this);
00057    animStart = millis();
00058    lastRefresh = millis();
00059    init();
00060 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



5.2.4 Dokumentation der Datenelemente

5.2.4.1 animStart time_t AnimString::animStart [protected]

wann die animation begann

Definiert in Zeile 87 der Datei animString.h.

5.2.4.2 lastRefresh time_t AnimString::lastRefresh [protected]

wann das letzte mal die Anzeige erneuert wurde

Definiert in Zeile 92 der Datei animString.h.

5.2.4.3 stepDuration time_t AnimString::stepDuration [protected]

wie lange ein Schritt der Animation dauert

Definiert in Zeile 82 der Datei animString.h.

Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · animString.h
- · animString.ino

5.3 ButtonHandler Klassenreferenz

5.3.1 Ausführliche Beschreibung

Kleine Klasse die Knopfdrücke verarbeitet.

Definiert in Zeile 108 der Datei sketch.ino.

Öffentliche Methoden

- ButtonHandler ()
- ButtonHandler (int pin, void(*onclick)())

Erstellt ein neues ButtonHandler Objekt.

• void update ()

Prüft, ob der Knopf gedrückt/losgelassen wurde.

Öffentliche Attribute

void(* onclick)()

Die Funktion die bei einem Klick, d.h. einem Drücken und loslassen des Knopfes ausgeführt wird.

Private Attribute

• int pin

Der Pin an dem der Knopf angeschlossen ist.

• bool isPressed = false

Gibt an, ob der Knopf momentan Gedrückt ist.

5.3.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

5.3.2.1 ButtonHandler() [1/2] ButtonHandler::ButtonHandler () [inline]

Definiert in Zeile 125 der Datei sketch.ino. 00125 {}

5.3.2.2 ButtonHandler() [2/2] ButtonHandler::ButtonHandler (int pin, void(*)() onclick) [inline]

Erstellt ein neues ButtonHandler Objekt.

Parameter

pin	Der Pin an dem der Knopf angeschlossen ist	
onclick	Die Funktion die bei einem Klick, d.h. einem Drücken und loslassen des Knopfes ausgeführt wird	

```
Definiert in Zeile 132 der Datei sketch.ino.
```

5.3.3 Dokumentation der Elementfunktionen

5.3.3.1 update() void ButtonHandler::update () [inline]

Prüft, ob der Knopf gedrückt/losgelassen wurde.

Wird von loop() aufgerufen und ruft die ButtonHandler::onclick Funktion auf, wenn ein Klick festgestellt wurde

Definiert in Zeile 139 der Datei sketch.ino.

```
00140
            bool isPressedNew = digitalRead(pin) == HIGH;
00141
            if (isPressedNew != isPressed) { //is not being pressed now, but was being pressed
00142
00143
             if (isPressed) {
00144
                Serial.println("click");
00145
                onclick();
00146
00147
00148
            isPressed = isPressedNew;
00149
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.3.4 Dokumentation der Datenelemente

5.3.4.1 isPressed bool ButtonHandler::isPressed = false [private]

Gibt an, ob der Knopf momentan Gedrückt ist.

Definiert in Zeile 118 der Datei sketch.ino.

5.3.4.2 onclick void(* ButtonHandler::onclick) ()

Die Funktion die bei einem Klick, d.h. einem Drücken und loslassen des Knopfes ausgeführt wird.

Definiert in Zeile 124 der Datei sketch.ino.

5.3.4.3 pin int ButtonHandler::pin [private]

Der Pin an dem der Knopf angeschlossen ist.

Definiert in Zeile 113 der Datei sketch.ino.

Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Datei:

• sketch.ino

5.4 Callable Klassenreferenz

5.4.1 Ausführliche Beschreibung

Ein Call der vom CallHandler aufgerufen werden kann.

Wird nie selbst instanziert sondern nur Abgeleitete Klassen

Definiert in Zeile 24 der Datei animString.h.

Private Methoden

- · virtual void run ()
- virtual bool isDone ()
- virtual ∼Callable ()

5.4.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

```
5.4.2.1 ~Callable() virtual Callable::~Callable () [inline], [private], [virtual]

Definiert in Zeile 27 der Datei animString.h.

00027 {} //let's derived classes free their own memory. ~functions are called when the object is deleted
```

5.4.3 Dokumentation der Elementfunktionen

```
5.4.3.1 isDone() virtual bool Callable::isDone () [inline], [private], [virtual]
```

Erneute Implementation in FuncCall und LcdString.

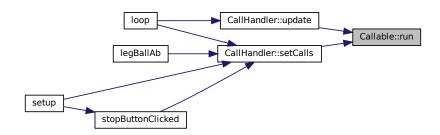
Definiert in Zeile 26 der Datei animString.h.

5.4.3.2 run() virtual void Callable::run () [inline], [private], [virtual]

Erneute Implementation in FuncCall, LcdString und AnimString.

Definiert in Zeile 25 der Datei animString.h.
00025 {} //virtual->must be implemented by derived classes

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Datei:

· animString.h

5.5 CallHandler Klassenreferenz

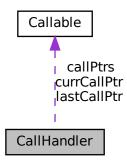
5.5.1 Ausführliche Beschreibung

Klasse, die Calls nacheinander aufruft.

Ermöglicht es Calls wie z.B. Funktionen nacheinander aufzurufen, ohne die delay() Funktion zu verwenden

Definiert in Zeile 17 der Datei callHandler.h.

Zusammengehörigkeiten von CallHandler:



Öffentliche Methoden

· void deleteCalls ()

setzt den Speicherplatz der von den Calls besetzt wurde mithilfe von delete frei

void setCalls (Callable *newCallPtrs[], size_t nCalls)

Setzt die neuen Calls, die ausgeführt werden sollen.

· void update ()

Wechselt zum nächsten Call, wenn der Aktuelle vorbei ist und aktualisiert den jetzigen (z.B. animationen)

Öffentliche Attribute

• bool running = false

Gibt an, ob der CallHandler fertig ist.

Private Attribute

Callable ** callPtrs

Die liste der aktuellen Calls.

Callable ** currCallPtr

Der Call der zurzeit ausgeführt wird.

• Callable ** lastCallPtr

Der letzte Call.

· time t lastCallT

Der Zeitpunkt an dem der letzte Call ausgeführt wurde.

• bool callsSet = false

Sagt aus, ob CallHandler::callPtrs zu einer gültigen Speicheradresse zeigt.

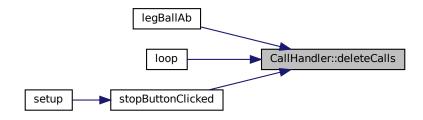
5.5.2 Dokumentation der Elementfunktionen

5.5.2.1 deleteCalls() void CallHandler::deleteCalls ()

setzt den Speicherplatz der von den Calls besetzt wurde mithilfe von delete frei

Definiert in Zeile 12 der Datei callHandler.ino.

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Setzt die neuen Calls, die ausgeführt werden sollen.

Zu beachten

Calls werden im Heap gespeichert um sie zwischen Funktionen hin- und hergeben zu können und sie benutzen nachdem die Exekution abgeschlossen ist (bzw an das CallHandler Objekt). Sie müssen aber such manuell mithilfe von CallHandler::deleteCalls gelöscht werden

Warnung

nCalls darf auf keinen Fall größer als die tatsächliche Anzahl an Calls sein, sonst stürzt das Programm ab weil es versucht nicht vorhandene Calls auszuführen

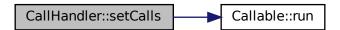
Parameter

newCallPtrs	
nCalls	

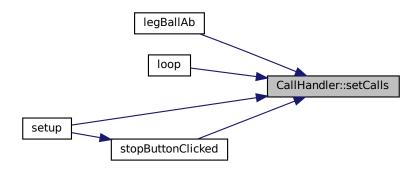
Definiert in Zeile 30 der Datei callHandler.ino.

```
00031 {
            /*if(callsSet){ //doing this would result in two sets of calls being in heap at once
  deleteCalls(); //solution is to delete previus calls before initializing a new one
00032
00033
00034
           callPtrs = newCallPtrs;
callsSet = true;
currCallPtr = callPtrs;
00035
00036
00037
00038
            (*currCallPtr)->run();
           lastCallPtr = callPtrs + nCalls - 1;
lastCallT = millis();
00039
00040
00041
           running = true;
00042 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.5.2.3 update() void CallHandler::update ()

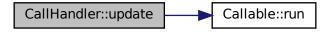
Wechselt zum nächsten Call, wenn der Aktuelle vorbei ist und aktualisiert den jetzigen (z.B. animationen)

Wird von loop() aufgerufen

Definiert in Zeile 47 der Datei callHandler.ino.

```
00049
        if (!running) {
00050
         return;
00051
00052
       time_t timePassed = millis() - lastCallT;
00053
       if ((*currCallPtr)->isDone()) {//->currCall->isDone()
00054
         if (currCallPtr == lastCallPtr) {
00055
          running = false;
00056
           return;
00057
         currCallPtr++;
00058
00059
          (*currCallPtr)->run();//->currCall->run();
00060
00061 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.5.3 Dokumentation der Datenelemente

5.5.3.1 callPtrs Callable** CallHandler::callPtrs [private]

Die liste der aktuellen Calls.

Wird mithilfe von CallHandler::setCalls gesetzt.

Zu beachten

Die Calls werden im Heap gespeichert, das heißt zum einen, dass sie zwischen Funktionen hin- und hergegeben werden können, zum anderen aber auch, dass sie mithilfe von CallHandler::deleteCalls manuell wieder gelöscht werden müssen

Definiert in Zeile 23 der Datei callHandler.h.

```
5.5.3.2 callsSet bool CallHandler::callsSet = false [private]
```

Sagt aus, ob CallHandler::callPtrs zu einer gültigen Speicheradresse zeigt.

Definiert in Zeile 44 der Datei callHandler.h.

```
5.5.3.3 currCallPtr Callable** CallHandler::currCallPtr [private]
```

Der Call der zurzeit ausgeführt wird.

Es handelt sich hierbei um einen Pointer-Pointer. Der Pointer zeigt zu einer Stelle in der CallHandler::callPtrs Liste, die wiederum zum tatsächlichen Call zeigt

Definiert in Zeile 29 der Datei callHandler.h.

```
5.5.3.4 lastCallPtr Callable** CallHandler::lastCallPtr [private]
```

Der letzte Call.

Wird benutzt um zu wissen, wann der letzte Call ausgeführt wurde

Definiert in Zeile 34 der Datei callHandler.h.

```
5.5.3.5 lastCallT time_t CallHandler::lastCallT [private]
```

Der Zeitpunkt an dem der letzte Call ausgeführt wurde.

Definiert in Zeile 39 der Datei callHandler.h.

```
5.5.3.6 running bool CallHandler::running = false
```

Gibt an, ob der CallHandler fertig ist.

Definiert in Zeile 50 der Datei callHandler.h.

Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · callHandler.h
- · callHandler.ino

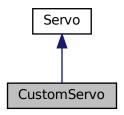
5.6 CustomServo Klassenreferenz

5.6.1 Ausführliche Beschreibung

Eine erweiterte Version der Servo-Klasse, die es ermöglicht den Servo mit verschiedenen Geschwindigkeiten zu bewegen.

Definiert in Zeile 13 der Datei customServo.h.

Zusammengehörigkeiten von CustomServo:



Öffentliche Methoden

• void write (short newAngle)

Bewegt den Servo mit einer vorher spezifizierten Geschwindigkeit.

• void write (short newAngle, time_t duration)

Bewegt den Servo in duration Millisekunden an den angegebenen Winkel.

• void writeDirect (short angle)

Steuert den Servo direkt an, enspricht dem normalen Servo::write

void setSpeed (float newSpeed)

Setzt eine neue Geschwindigkeit des Servos.

void updatePos ()

Aktualisiert die Position des Servomotors.

• void stop ()

Stoppt den Servo.

• void start ()

Lässt den Servo weiterlaufen.

• bool isDone ()

Gibt an, ob der Servo angekommen ist.

Öffentliche Attribute

• bool done =true

Private Methoden

void startMove ()

Setzt Variabeln, die benötigt werden um den Servo zu bewegen.

Private Attribute

· short startAngle

Der Winkel an dem sich der Servo bei Start der Animation befand.

· short targetAngle

Der Zielwinkel.

float speed

Die Geschwindigkeit des Servos in Grad pro Millisekunde.

time t startTime

Zeitpunkt an dem der Servo anfing sich zu bewegen (in Millisekunden)

5.6.2 Dokumentation der Elementfunktionen

```
5.6.2.1 isDone() bool CustomServo::isDone ()
```

Gibt an, ob der Servo angekommen ist.

Rückgabe

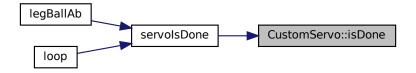
true

false

Definiert in Zeile 91 der Datei customServo.ino.

```
00092 {
00093     return read() == targetAngle;
00094 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Setzt eine neue Geschwindigkeit des Servos.

Kann auch ausgeführt werden während der Servo sich schon bewegt

Parameter

newSpeed	Die neue Geschwindigkeit in Grad pro Millisekunde
----------	---

Definiert in Zeile 52 der Datei customServo.ino.

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.6.2.3 start() void CustomServo::start ()

Lässt den Servo weiterlaufen.

Definiert in Zeile 107 der Datei customServo.ino.

```
00108 {
00109 done = false;
00110 }
```

5.6.2.4 startMove() void CustomServo::startMove () [private]

Setzt Variabeln, die benötigt werden um den Servo zu bewegen.

Definiert in Zeile 11 der Datei customServo.ino.

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.6.2.5 stop() void CustomServo::stop ()

Stoppt den Servo.

Definiert in Zeile 99 der Datei customServo.ino.

```
00100 {
00101 | done = true;
00102 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.6.2.6 updatePos() void CustomServo::updatePos ()

Aktualisiert die Position des Servomotors.

Wird von loop() aufgerufen

Definiert in Zeile 61 der Datei customServo.ino.

```
00062 {
00063
        if (done) {
00064
          return;
00065
00066
        long timePassed = millis() - startTime;
00067
        short newAngle;
        if (targetAngle > startAngle) {
  newAngle = startAngle + timePassed * speed;
00068
00069
00070
          if (newAngle >= targetAngle) {
00071
            Servo::write(targetAngle);
00072
             done = true;
            return;
00073
00074
00075
        } else {
00076
          newAngle = startAngle - timePassed * speed;
00077
           if (newAngle <= targetAngle) {</pre>
00078
             Servo::write(targetAngle);
00079
             done = true;
00080
             return:
00081
00082
00083
        Servo::write(newAngle);
00084 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Bewegt den Servo mit einer vorher spezifizierten Geschwindigkeit.

Warnung

Winkel überprüfen! Wenn dieser zu klein ist schlägt der Arm gegen den Stopper

Parameter

newAngle

Definiert in Zeile 22 der Datei customServo.ino.

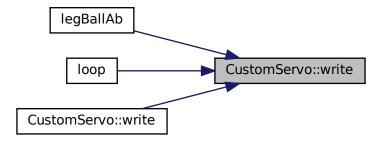
```
00023 {
00024 startMove();
```

```
00025 targetAngle = newAngle;
00026 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



Bewegt den Servo in duration Millisekunden an den angegebenen Winkel.

Warnung

Winkel überprüfen! Wenn dieser zu klein ist schlägt der Arm gegen den Stopper

Parameter

newAngle	
duration	

Definiert in Zeile 33 der Datei customServo.ino.

00034 {

```
00035    write(newAngle);
00036    speed = (float)(targetAngle - startAngle) / (float)duration;
00037 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Steuert den Servo direkt an, enspricht dem normalen Servo::write

Warnung

Winkel überprüfen! Wenn dieser zu klein ist schlägt der Arm gegen den Stopper

Parameter



Definiert in Zeile 43 der Datei customServo.ino.

```
00044 {
00045 Servo::write(angle);
00046 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.6.3 Dokumentation der Datenelemente

5.6.3.1 done bool CustomServo::done =true

Definiert in Zeile 36 der Datei customServo.h.

5.6.3.2 speed float CustomServo::speed [private]

Die Geschwindigkeit des Servos in Grad pro Millisekunde.

Definiert in Zeile 28 der Datei customServo.h.

5.6.3.3 startAngle short CustomServo::startAngle [private]

Der Winkel an dem sich der Servo bei Start der Animation befand.

Definiert in Zeile 18 der Datei customServo.h.

5.6.3.4 startTime time_t CustomServo::startTime [private]

Zeitpunkt an dem der Servo anfing sich zu bewegen (in Millisekunden)

Definiert in Zeile 33 der Datei customServo.h.

5.6.3.5 targetAngle short CustomServo::targetAngle [private]

Der Zielwinkel.

Definiert in Zeile 23 der Datei customServo.h.

Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- customServo.h
- customServo.ino

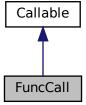
5.7 FuncCall Strukturreferenz

5.7.1 Ausführliche Beschreibung

Ein Call der eine Funktion ausführt.

Definiert in Zeile 33 der Datei animString.h.

Zusammengehörigkeiten von FuncCall:



Öffentliche Methoden

```
    FuncCall (func_t< void > call, func_t< bool > _isDone)
    FuncCall (func_t< void > call)
    virtual ~FuncCall ()
    void run ()
        ruft die angegebene Funktion auf
    bool isDone ()
        Gibt zurück, ob der nächste Call ausgeführt werden sollte.
```

Öffentliche Attribute

```
    func_t< void > call
        die Funktion die aufgerufen wird, wenn der Call an der Reihe ist
    func_t< bool > _isDone
```

5.7.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

bestimmt, ob dieser Call vorbei ist

5.7.3 Dokumentation der Elementfunktionen

5.7.3.1 isDone() bool FuncCall::isDone () [virtual]

Gibt zurück, ob der nächste Call ausgeführt werden sollte.

Rückgabe

true

false

Erneute Implementation von Callable.

Definiert in Zeile 24 der Datei animString.ino.

```
00025 {
00026    return _isDone();
00027 }
```

5.7.3.2 run() void FuncCall::run () [virtual]

ruft die angegebene Funktion auf

Erneute Implementation von Callable.

Definiert in Zeile 14 der Datei animString.ino.

```
00015 {
00016 call();
00017 }
```

5.7.4 Dokumentation der Datenelemente

```
5.7.4.1 _isDone func_t<bool> FuncCall::_isDone
```

bestimmt, ob dieser Call vorbei ist

Definiert in Zeile 43 der Datei animString.h.

```
5.7.4.2 call func_t<void> FuncCall::call
```

die Funktion die aufgerufen wird, wenn der Call an der Reihe ist

Definiert in Zeile 38 der Datei animString.h.

Die Dokumentation für diese Struktur wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · animString.h
- · animString.ino

5.8 LcdDotAnim Klassenreferenz

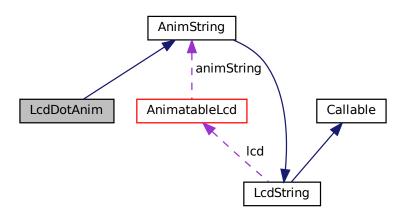
5.8.1 Ausführliche Beschreibung

Die Klasse der Lcd Punktanimationen.

zeigt immer wieder keinen, dann einen, dann zwei, dann drei und letzendlich wieder keinen Punkt nach dem Text an

Definiert in Zeile 113 der Datei animString.h.

Zusammengehörigkeiten von LcdDotAnim:



Öffentliche Methoden

- LcdDotAnim (String text, AnimatableLcd *lcd, time_t duration=0, time_t _stepDuration=500)
- void init ()

initialisiert die Punktanimation

• void update ()

aktualisiert die Punktanimation, wird von loop() aufgerufen

Weitere Geerbte Elemente

5.8.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

5.8.3 Dokumentation der Elementfunktionen

5.8.3.1 init() void LcdDotAnim::init () [virtual]

initialisiert die Punktanimation

Erneute Implementation von AnimString.

Definiert in Zeile 103 der Datei animString.ino.

```
00105 | lcd->printPretty(text + "\1\1\1");//spaces that can't be broken up to newlines 00106 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:

```
    LcdDotAnim::init
    AnimatableLcd::printCentered

    AnimatableLcd::print
```

5.8.3.2 update() void LcdDotAnim::update () [virtual]

aktualisiert die Punktanimation, wird von loop() aufgerufen

Erneute Implementation von LcdString.

Definiert in Zeile 111 der Datei animString.ino.

```
00112 {
00113
        time_t time = millis();
        if ((time - lastRefresh) < stepDuration) {</pre>
00114
00115
          return;
00116
00117
        lastRefresh = time;
        int numDots = ((time - animStart) / stepDuration) % 4;
00118
00119
        char dots[4];
for (int i = 0; i < 3; i++) {</pre>
00120
        if (i < numDots) {
00122
            dots[i] = '.';
00123
          } else {
             dots[i] = ' \setminus 1';
00124
00125
         }
00126
00127
        dots[3] = ' \setminus 0';
00128
        lcd->printPretty(text + dots);
00129 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · animString.h
- · animString.ino

5.9 LcdLoadingAnim Klassenreferenz

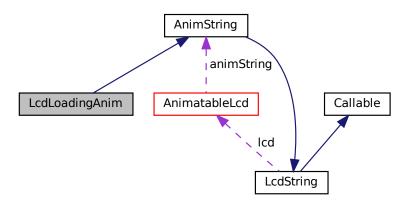
5.9.1 Ausführliche Beschreibung

Die Klasse der Lcd Ladeanimationen.

Zeigt Acht Ladebalken und den Fortschritt in Prozent an

Definiert in Zeile 103 der Datei animString.h.

Zusammengehörigkeiten von LcdLoadingAnim:



Öffentliche Methoden

- void init ()
 - initialisierung der Ladeanimation
- void update ()

aktualisiert die Ladeanimation, wird von loop() aufgerufen

Weitere Geerbte Elemente

5.9.2 Dokumentation der Elementfunktionen

5.9.2.1 init() void LcdLoadingAnim::init () [virtual]

initialisierung der Ladeanimation

Erneute Implementation von AnimString.

Definiert in Zeile 64 der Datei animString.ino.

```
00065 {
00066
         stepDuration = duration / 9;
        if (text.length() > 16) {
   Serial.print("warning: text given for loading animation is to long, text: ");
00067
00068
00069
          Serial.println(text);
00070
00071
        lcd->printCentered(text);
00072
       lcd->setCursor(LOADING_BAR_OFFSET, 1);
00073
        for (int i = 0; i < 8; i++) {</pre>
00074
          lcd->write(0);
00075
00076
        lcd->print("0% ");
00077 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



5.9.2.2 update() void LcdLoadingAnim::update () [virtual]

aktualisiert die Ladeanimation, wird von loop() aufgerufen

Erneute Implementation von LcdString.

Definiert in Zeile 82 der Datei animString.ino.

```
00083 {
00084
        time_t time = millis();
00085
        short percent = (time - animStart) * 100 / duration;
00086
        if (time - lastRefresh > stepDuration) {
        short nToFill = percent * 9 / 100;
if (nToFill == 0) {
00087
00088
00089
            return;
00090
00091
          lcd->setCursor(nToFill + LOADING_BAR_OFFSET - 1, 1);
00092
          lcd->write(1);
00093
          lastRefresh = time;
00094
00095
        lcd->setCursor(8 + LOADING BAR OFFSET, 1);
00096
        lcd->print(percent);
00097
        lcd->print("%");
00098 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Die Dokumentation für diese Klasse wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · animString.h
- animString.ino

5.10 LcdString Strukturreferenz

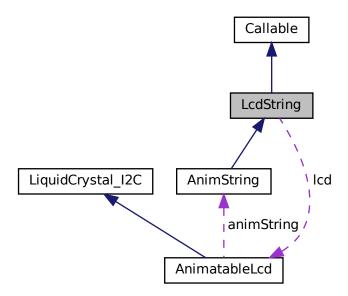
5.10.1 Ausführliche Beschreibung

Ein String der auf dem AnimatableLcd angezeigt werden kann.

Animationen werden von dieser Klasse abgeleitet

Definiert in Zeile 56 der Datei animString.h.

Zusammengehörigkeiten von LcdString:



Öffentliche Methoden

- LcdString (String text, AnimatableLcd *lcd, time_t duration=0)
- virtual ~LcdString ()
- bool isDone ()

Gibt zurück, ob die duration überschritten ist.

• virtual void run ()

gibt den String auf dem Lcd-Display aus

• virtual void update ()

Öffentliche Attribute

• String text

der Text der angezeigt wird

- AnimatableLcd * lcd
- · time t duration
- time_t callStart

5.10.2 Beschreibung der Konstruktoren und Destruktoren

5.10.3 Dokumentation der Elementfunktionen

```
5.10.3.1 isDone() bool LcdString::isDone ( ) [virtual]
```

Gibt zurück, ob die duration überschritten ist.

Rückgabe

00047 }

true

false

Erneute Implementation von Callable.

```
Definiert in Zeile 44 der Datei animString.ino.

00045 {
00046 return millis() - callStart > duration;
```

```
5.10.3.2 run() void LcdString::run ( ) [virtual]
```

gibt den String auf dem Lcd-Display aus

Erneute Implementation von Callable.

Erneute Implementation in AnimString.

Definiert in Zeile 32 der Datei animString.ino.

```
00033 {
00034    callStart = millis();
00035    lcd->doAnimation = false;
00036    lcd->printPretty(this->text);
00037 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:

```
    LcdString::run
    AnimatableLcd::printPretty

    AnimatableLcd::printCentered
    AnimatableLcd::print
```

```
5.10.3.3 update() virtual void LcdString::update ( ) [inline], [virtual]
```

Erneute Implementation in LcdLoadingAnim und LcdDotAnim.

```
Definiert in Zeile 70 der Datei animString.h. 00070 - \{\}
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



5.10.4 Dokumentation der Datenelemente

5.10.4.1 callStart time_t LcdString::callStart

Definiert in Zeile 64 der Datei animString.h.

6 Datei-Dokumentation 39

5.10.4.2 duration time_t LcdString::duration

Definiert in Zeile 63 der Datei animString.h.

5.10.4.3 | Icd AnimatableLcd* LcdString::lcd

Definiert in Zeile 62 der Datei animString.h.

5.10.4.4 text String LcdString::text

der Text der angezeigt wird

Definiert in Zeile 61 der Datei animString.h.

Die Dokumentation für diese Struktur wurde erzeugt aufgrund der Dateien:

- · animString.h
- animString.ino

6 Datei-Dokumentation

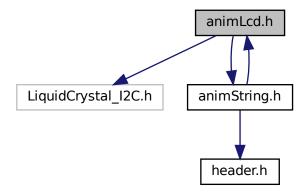
6.1 animLcd.h-Dateireferenz

6.1.1 Ausführliche Beschreibung

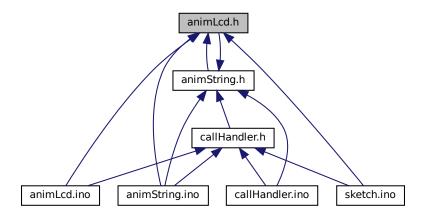
Header-Datei für den animierbaren lcd (AnimatableLcd)

Definiert in Datei animLcd.h.

```
#include <LiquidCrystal_I2C.h>
#include "animString.h"
Include-Abhängigkeitsdiagramm für animLcd.h:
```



Dieser Graph zeigt, welche Datei direkt oder indirekt diese Datei enthält:



Klassen

· class AnimatableLcd

Eigener Lcd, ermöglicht es Animationen auf dem Lcd Display anzuzeigen.

Variablen

• const int LOADING_BAR_OFFSET = 2

6.1.2 Variablen-Dokumentation

6.1.2.1 LOADING_BAR_OFFSET const int LOADING_BAR_OFFSET = 2

Definiert in Zeile 12 der Datei animLcd.h.

6.2 animLcd.h

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00006 #ifndef ANIMLCD_H
00007 #define ANIMLCD_H
00008 #include <LiquidCrystal_I2C.h>
00009 class AnimatableLcd;
00010 #include "animString.h"
00011
00012 const int LOADING_BAR_OFFSET = 2;
00017 class AnimatableLcd: public LiquidCrystal_I2C {
00022
           AnimString* animString;
00023
         public:
00028
           bool doAnimation = false;
           using LiquidCrystal_I2C::LiquidCrystal_I2C; //using the LiquidCrystal constructor void setAnimation(AnimString* _animString); void printCentered(String text, int length = -1, int row = 0);
00029
00030
00031
00032
           void printPretty(String text);
00033
           void update();
00034
           void init();
00035
           using LiquidCrystal_I2C::print;
00036
           void print(const String& text);
00037 };
00038 #endif
```

6.3 animLcd.ino-Dateireferenz

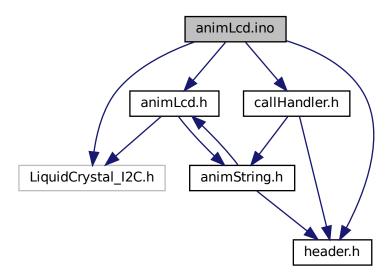
6.3.1 Ausführliche Beschreibung

Implementation für die AnimatableLcd Klasse.

Definiert in Datei animLcd.ino.

```
#include <LiquidCrystal_I2C.h>
#include "header.h"
#include "animLcd.h"
#include "callHandler.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für animLcd.ino:



Variablen

• const byte loading_empty_c [8]

Werte für einen eigenen Character der ein leeres Viereck darstellt (für die LcdLoadingAnim)

• const byte loading_full_c [8]

Werte für einen eigenen Character der ein volles Viereck darstellt (für die LcdLoadingAnim)

6.3.2 Variablen-Dokumentation

6.3.2.1 loading_empty_c const byte loading_empty_c[8]

Initialisierung:

```
B11111,
B10001,
B10001,
B10001,
B10001,
B10001,
B111111
```

Werte für einen eigenen Character der ein leeres Viereck darstellt (für die LcdLoadingAnim)

Definiert in Zeile 15 der Datei animLcd.ino.

6.3.2.2 loading_full_c const byte loading_full_c[8]

Initialisierung:

```
= {
    B11111,
    B11111,
    B11111,
    B11111,
    B11111,
    B11111,
    B11111,
```

Werte für einen eigenen Character der ein volles Viereck darstellt (für die LcdLoadingAnim)

Definiert in Zeile 29 der Datei animLcd.ino.

6.4 animLcd.ino

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00006 #include <LiquidCrystal_I2C.h>
00007 #include "header.h"

00008 #include "animLcd.h"
00009 #include "callHandler.h"
00010
00015 const byte loading_empty_c[8] = { //is used to define a custom character representing a square
00016
00017
        B10001,
00018
        B10001,
00019
        B10001.
00020
        B10001,
00021
00022
        B10001,
00023
        B11111
00024 };
00029 const byte loading_full_c[8] = { //is used to define a custom character representing a filled square
00030
        в11111,
00031
        B11111,
00032
        B11111,
00033
        B11111,
00034
        B11111.
00035
        B11111.
00036
        B11111,
00037
        B11111
00038 };
00043 void AnimatableLcd::init()
00044 {
00045
        LiquidCrystal_I2C::init();
00046
        backlight();
00047
        noCursor();
00048
        lcd.createChar(0, loading_empty_c);
```

```
lcd.createChar(1, loading_full_c);
00050 }
00056 void AnimatableLcd::setAnimation(AnimString* _animString)
00057 {
00058
                 doAnimation = true;
00059
                animString = _animString;
00060 }
00066 void AnimatableLcd::print(const String& text)
00067 {
00068
                 //custom print with ability to use custom characters, just inserst the number of the custom
               character in the string (\label{local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_local_lo
                 //and it will be converted to the custom character (\n so that \n0 doesn't appear in the string,
00069
              because it means end of string)
00070 for(char c:text){
00071
                    if(c>=8&&c<=15){//if it is a custom character</pre>
00072
                         write(c-8);
                     }else if(c==1){//defining a non-newline space
LiquidCrystal_I2C::print(" ");
00073
00074
00076
                    else{
00077
                         LiquidCrystal_I2C::print(c);
00078
00079
00080 }
00088 void AnimatableLcd::printCentered(String text, int length = -1, int row = 0) //length<=16
00090
                 if (length == -1) {
00091
                    length = text.length();
00092
00093
                int offset = (16 - length) / 2; //rundet immer ab, da int
00094
                setCursor(offset, row);
00095
                print(text);
00096 }
00102 void AnimatableLcd::printPretty(String text) //handelt zeilenumbrüche und schreibt zentriert
00103 {
00104
                 clear();
                 int length = text.length();
if (length <= 16) {</pre>
00105
00106
                  printCentered(text, length);
00107
00108
00109
00110
                 int spacePos = -1;
                 for (int i = 15; i >= 0; i--) {
  if (text[i] == ' ') {
00111
00112
00113
                        spacePos = i;
00114
00115
                    }
00116
00117
                 String row1, row2;
00118
                if (spacePos != -1) {
00119
                   row1 = text.substring(0, spacePos);
00120
                     row2 = text.substring(spacePos + 1);
00121
                 } else {
                 row1 = text.substring(0, 16);
00122
                    row2 = text.substring(16);
00123
00124
                printCentered(row1, row1.length(), 0);
00126
                printCentered(row2, row2.length(), 1);
00127 }
00132 void AnimatableLcd::update()
00133 {
00134
                if (!doAnimation) {
00135
                    return;
00136
00137
                 animString->update();
00138 }
```

6.5 animString.h-Dateireferenz

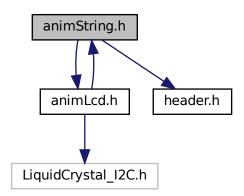
6.5.1 Ausführliche Beschreibung

Header datei für eine Mehrzahl von animierbaren Strings und der Callable Klasse.

Definiert in Datei animString.h.

```
#include "animLcd.h"
#include "header.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für animString.h:



Dieser Graph zeigt, welche Datei direkt oder indirekt diese Datei enthält:



Klassen

• class Callable

Ein Call der vom CallHandler aufgerufen werden kann.

struct FuncCall

Ein Call der eine Funktion ausführt.

struct LcdString

Ein String der auf dem AnimatableLcd angezeigt werden kann.

class AnimString

Die Klasse für animierbare LcdStrings.

class LcdLoadingAnim

Die Klasse der Lcd Ladeanimationen.

class LcdDotAnim

Die Klasse der Lcd Punktanimationen.

6.6 animString.h 45

6.6 animString.h

```
gehe zur Dokumentation dieser Datei
```

```
00001
{\tt 00006} //the implementations for the animatable string class
00007 //animatable strings are strings that can be passed to the animatable lcd
00008 #ifndef ANIMSTRING_H
00009 #define ANIMSTRING_H
00010 struct Callable;
00011 struct FuncCallable;
00012 struct LcdString;
00013 class LcdLoadingAnim;
00014 class LcdDotAnim;
00015
00016 #include "animLcd.h"
00017 #include "header.h"
00018
00024 class Callable {
00025
        virtual void run() {} //virtual->must be implemented by derived classes
00026
        virtual bool isDone() {}
         virtual ~Callable() {} //let's derived classes free their own memory. ~functions are called when the
00027
       object is deleted
00028 };
00033 struct FuncCall: public Callable {
          func_t<void> call;
func_t<bool> _isDone;
FuncCall(func_t<void> call, func_t<bool> _isDone):
00038
00043
00044
          call(call), _isDone(_isDone) { }
FuncCall(func_t<void> call): //when no isDone function is provided, isDone defaults to true
00045
00046
          call(call), _isDone([]() {return true;}) {}
virtual ~FuncCall() {}
00047
00048
00049
           void run();
00050
          bool isDone();
00051 };
00056 struct LcdString: public Callable {
00061
        String text;
00062
        AnimatableLcd* lcd:
        time_t duration;
time_t callStart;//time at which the string was written to the LCD
LcdString(String text, AnimatableLcd* lcd, time_t duration = 0)
: text(text), duration(duration), lcd(lcd) {
00063
00064
00066
        virtual ~LcdString() {}
00067
00068
        bool isDone();
00069
        virtual void run():
00070
        virtual void update() {}
00071 };
00076 class AnimString: public LcdString {
00077 protected:
00082
          time_t stepDuration;
00087
          time_t animStart;
time_t lastRefresh;
00092
00093
        public:
00094
          using LcdString::LcdString;
00095
           virtual ~AnimString() {}
00096
           virtual void init() {}
00097
           void run();
00098 };
00103 class LcdLoadingAnim: public AnimString {
00104
       public:
00105
          using AnimString::AnimString;
00106
           void init();
00107
           void update();
00108 };
00113 class LcdDotAnim: public AnimString {
00114 public:
00115
          LcdDotAnim(String text, AnimatableLcd* lcd, time_t duration = 0, time_t _stepDuration = 500)
00116
            : AnimString(text, lcd, duration) {
00117
             stepDuration = _stepDuration;
00118
00119
           void init();
00120
           void update();
00121 };
00122 #endif
```

6.7 animString.ino-Dateireferenz

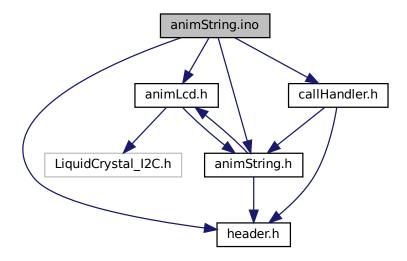
6.7.1 Ausführliche Beschreibung

Implementationen der Callable und LcdString Klassen.

Definiert in Datei animString.ino.

```
#include "animLcd.h"
#include "callHandler.h"
#include "header.h"
#include "animString.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für animString.ino:



6.8 animString.ino

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00006 #include "animLcd.h"
00007 #include "callHandler.h"
00008 #include "header.h"
00009 #include "animString.h"
00014 void FuncCall::run()
00015 {
00016
        call();
00017 }
00024 bool FuncCall::isDone()
00026 return _isDone();
00027 }
00025 {
00032 void LcdString::run()
00033 {
00034 callStart = millis();
00035 lcd->doAnimation = false;
00036 lcd->printPretty(this->text);
00037 }
00044 bool LcdString::isDone()
00045 {
00046
        return millis() - callStart > duration;
00047 }
00052 void AnimString::run()
00053 {
00054 callStart = millis();
         lcd->clear();
00056
        lcd->setAnimation(this);
        animStart = millis();
lastRefresh = millis();
00057
00058
00059
        init();
00060 }
00064 void LcdLoadingAnim::init()
00065 {
```

```
00066
        stepDuration = duration / 9;
00067
        if (text.length() > 16) {
00068
          Serial.print("warning: text given for loading animation is to long, text: ");
00069
         Serial.println(text);
00070
00071
        lcd->printCentered(text);
00072
        lcd->setCursor(LOADING_BAR_OFFSET, 1);
00073
        for (int i = 0; i < 8; i++) {</pre>
00074
          lcd->write(0);
00075
00076
        lcd->print("0% ");
00077 }
00082 void LcdLoadingAnim::update()
00083 {
00084
        time_t time = millis();
        short percent = (time - animStart) * 100 / duration;
if (time - lastRefresh > stepDuration) {
00085
00086
         short nToFill = percent * 9 / 100;
if (nToFill == 0) {
00087
88000
00089
            return;
00090
00091
          lcd->setCursor(nToFill + LOADING_BAR_OFFSET - 1, 1);
00092
          lcd->write(1);
00093
          lastRefresh = time;
00094
00095
        lcd->setCursor(8 + LOADING_BAR_OFFSET, 1);
00096
        lcd->print(percent);
00097
       lcd->print("%");
00098 }
00103 void LcdDotAnim::init()
00104 {
00105
        lcd->printPretty(text + "\1\1\1");//spaces that can't be broken up to newlines
00106 }
00111 void LcdDotAnim::update()
00112 {
        time t time = millis();
00113
        if ((time - lastRefresh) < stepDuration) {</pre>
00114
00115
          return;
00116
00117
        lastRefresh = time;
00118
        int numDots = ((time - animStart) / stepDuration) % 4;
        char dots[4];
for (int i = 0; i < 3; i++) {
  if (i < numDots) {</pre>
00119
00120
00121
00122
           dots[i] = '.';
00123
         } else
00124
            dots[i] = ' \setminus 1';
00125
          }
00126
       dots[3] = ' \setminus 0';
00127
00128
        lcd->printPretty(text + dots);
00129 }
```

6.9 callHandler.h-Dateireferenz

6.9.1 Ausführliche Beschreibung

header datei für den CallHandler

Definiert in Datei callHandler.h.

```
#include "header.h"
#include "animString.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für callHandler.h:



Dieser Graph zeigt, welche Datei direkt oder indirekt diese Datei enthält:



Klassen

· class CallHandler

Klasse, die Calls nacheinander aufruft.

6.10 callHandler.h

gehe zur Dokumentation dieser Datei 00001

```
00001
00005 #ifndef CALLHANDLER_H
00006 #define CALLHANDLER_H
00007 class CallHandler;
00008
00009 #include "header.h"
00010 #include "animString.h"
00017 class CallHandler {//calls functions after a certain delay
```

```
Callable** callPtrs;
Callable** currCallPtr;
Callable** lastCallPtr;
00029
00034
          time_t lastCallT;
bool callsSet = false;
00039
00044
00045 public:
          bool running = false;
00051
            void deleteCalls();
00052
           void setCalls(Callable* newCallPtrs[], size_t nCalls);
00053
           void update();
00054 };
00055 #endif
```

6.11 callHandler.ino-Dateireferenz

6.11.1 Ausführliche Beschreibung

Umsetzung der CallHandler Klasse.

Definiert in Datei callHandler.ino.

```
#include "header.h"
#include "animString.h"
#include "callHandler.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für callHandler.ino:



6.12 callHandler.ino

```
gehe zur Dokumentation dieser Datei
```

```
00001
00005 #include "header.h"
00005 #Include "header.h"
00006 #include "animString.h"
00007 #include "callHandler.h"
00012 void CallHandler::deleteCalls()
00013 {
00014
        if (!callsSet) {
00015
          return;
00016
00017
        callsSet = false;
00018
        for (Callable** callPtr = callPtrs; callPtr <= lastCallPtr; callPtr++) {</pre>
00019
         delete *callPtr;
00020
00021
       delete callPtrs;
00022 }
00030 void CallHandler::setCalls(Callable* newCallPtrs[], size_t nCalls)
00031 {
00032
        /*if(callsSet){ //doing this would result in two sets of calls being in heap at once
00033
          deleteCalls(); //solution is to delete previus calls before initializing a new one
00034
        callPtrs = newCallPtrs;
callsSet = true;
currCallPtr = callPtrs;
00035
00036
00037
00038
        (*currCallPtr)->run();
00039
        lastCallPtr = callPtrs + nCalls - 1;
00040
        lastCallT = millis();
00041
        running = true;
00042 }
00047 void CallHandler::update()
00048 {
00049
        if (!running) {
00050
          return;
00051
00052
        time t timePassed = millis() - lastCallT;
00053
        if ((*currCallPtr)->isDone()) {//->currCall->isDone()
         if (currCallPtr == lastCallPtr) {
00054
00055
            running = false;
00056
00057
00058
          currCallPtr++;
00059
           (*currCallPtr)->run();//->currCall->run();
00060
        }
00061 }
```

6.13 customServo.h-Dateireferenz

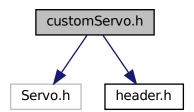
6.13.1 Ausführliche Beschreibung

Header Datei der CustomServo Klasse.

Definiert in Datei customServo.h.

```
#include <Servo.h>
#include "header.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für customServo.h:



6.14 customServo.h 51

Dieser Graph zeigt, welche Datei direkt oder indirekt diese Datei enthält:



Klassen

· class CustomServo

Eine erweiterte Version der Servo-Klasse, die es ermöglicht den Servo mit verschiedenen Geschwindigkeiten zu bewegen.

6.14 customServo.h

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00005 #ifndef CUSTOMSERVO_H
00006 #define CUSTOMSERVO_H
00007 #include <Servo.h>
00008 #include "header.h"
00013 class CustomServo: public Servo {
00018
         short startAngle;
00023
           short targetAngle;
          float speed;
time_t startTime;//time at which servo started moving
void startMove();
00028
00033
00034
00035 public:
00036
           bool done=true;
00037
           void write(short newAngle);
           void write(short newAngle, time_t duration);
00038
00039
           void writeDirect(short angle);
           void setSpeed(float newSpeed);
void updatePos();
00040
00041
00042
           void stop();
00043
           void start();
00044
           bool isDone();
00045 };
00046 #endif
```

6.15 customServo.ino-Dateireferenz

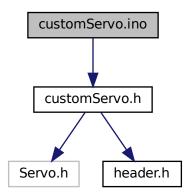
6.15.1 Ausführliche Beschreibung

Umsetztung der CustomServo Klasse.

Definiert in Datei customServo.ino.

#include "customServo.h"

Include-Abhängigkeitsdiagramm für customServo.ino:



6.16 customServo.ino

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00006 #include "customServo.h"
00011 void CustomServo::startMove()
00012 {
00013
        startAngle = read();
        startTime = millis();
00014
00015 done = false;
00016 }
00022 void CustomServo::write(short newAngle)
00023 {
00024
        startMove();
00025
       targetAngle = newAngle;
00026 }
00033 void CustomServo::write(short newAngle, time_t duration)
00034 {
00035
        write (newAngle);
        speed = (float)(targetAngle - startAngle) / (float)duration;
00037 }
00043 void CustomServo::writeDirect(short angle)
00044 {
00045
        Servo::write(angle);
00046 }
00052 void CustomServo::setSpeed(float newSpeed)
00053 {
00054
        startMove();
00055
       speed = newSpeed;
00056 }
00061 void CustomServo::updatePos()
00062 {
00063
        if (done) {
00064
00065
00066
        long timePassed = millis() - startTime;
00067
        short newAngle;
00068
        if (targetAngle > startAngle) {
00069
         newAngle = startAngle + timePassed * speed;
00070
          if (newAngle >= targetAngle) {
00071
             Servo::write(targetAngle);
00072
            done = true;
00073
            return;
00074
00075
        } else {
00076
          newAngle = startAngle - timePassed * speed;
          if (newAngle <= targetAngle) {
   Servo::write(targetAngle);</pre>
00077
00078
00079
            done = true;
```

```
08000
            return;
00081
00082
00083
       Servo::write(newAngle);
00084 }
00091 bool CustomServo::isDone()
00092 {
00093
        return read() == targetAngle;
00094 }
00099 void CustomServo::stop()
00100 {
00101
       done = true;
00102 }
00107 void CustomServo::start()
00108 {
00109
        done = false;
00110 }
```

6.17 header.h-Dateireferenz

6.17.1 Ausführliche Beschreibung

Definiert variablen-types die überall im Programm benutzt werden.

Definiert in Datei header.h.

Dieser Graph zeigt, welche Datei direkt oder indirekt diese Datei enthält:



Typdefinitionen

```
using time_t = unsigned long
```

```
Ein Zeit Typ.
• template < typename ReturnT = void >
using func_t = ReturnT(*)()
Ein Funktions Typ.
```

6.17.2 Dokumentation der benutzerdefinierten Typen

```
6.17.2.1 func_t template<typename ReturnT = void>
using func_t = ReturnT(*)()
```

Ein Funktions Typ.

Template-Parameter

Definiert in Zeile 17 der Datei header.h.

```
6.17.2.2 time_t using time_t = unsigned long
```

Ein Zeit Typ.

Definiert in Zeile 10 der Datei header.h.

6.18 header.h

gehe zur Dokumentation dieser Datei

```
00001
00005 #ifndef HEADER_H
00006 #define HEADER_H
00010 using time_t = unsigned long;
00016 template <typename ReturnT = void>
00017 using func_t=ReturnT(*)(); //defining a function type
00018 #endif
```

6.19 index.md-Dateireferenz

6.20 sketch.ino-Dateireferenz

6.20.1 Ausführliche Beschreibung

Hauptdatei, wichtigste Funktionen sind setup() und loop()

Definiert in Datei sketch.ino.

```
#include "customServo.h"
#include "animLcd.h"
#include "callHandler.h"
#include "header.h"
```

Include-Abhängigkeitsdiagramm für sketch.ino:



Funktionen

• Farbe mesureColor ()

Misst mithilfe des Reflexoptokopplers die Farbe des Balls.

void setLedColor (unsigned char r, unsigned char g, unsigned char b)

Setzt die Farbe der RGB-Led.

void stopButtonClicked ()

wird ausgeführt wenn der Stop-Knopf gedrückt wird

bool servolsDone ()

Hilfs Funktion, Methoden können nicht als Funktionsparameter benutzt werden.

template<short angle>

void legBallAb (String name)

Bewegt einen Ball zum Loch, legt ihn Ab und geht zurück.

· void setup ()

Wird am Anfang des Programms aufgerufen.

• void loop ()

Wird immer wieder ausgeführt.

Klassen

· class ButtonHandler

Kleine Klasse die Knopfdrücke verarbeitet.

Makrodefinitionen

• #define GEH ZURUECK

2 Befehle, gibt "gehe zurück" auf dem Bildschirm aus und geht zurück

Aufzählungen

• enum Farbe { WHITE , BLACK , ORANGE , NOTHING }

Farben, werden für die Messungen des Reflexoptokopplers benutzt.

Variablen

• const int LOADING DURATION = 3000

Gibt an, wie lange die Ladeanimation beim "Hochfahren" dauert.

const int ANGLE_LEFT_HOLE = 180

Winkel des linken Lochs in Grad.

• const int ANGLE_RIGHT_HOLE = 90

Winkel des rechten Lochs in Grad.

• const int ANGLE_CENTER = 130

Winkel der Ablagefläche für neue Bälle, die sortiert werden sollen.

• const int ANGLE_MIN = 45

Der kleinste sichere Winkel.

const int PIN SERVO = 6

Der Pin an dem der Servomotor angeschlossen ist.

• const int PIN_STOPBUTTON = 13

Der Pin an dem der Start/Stop Knopf angeschlossen ist.

• const int PIN_RED = 11

Der Pin um die Rotfärbung der RGB-Led zu steuern.

• const int PIN GREEN = 10

Der Pin um die Grünfärbung der RGB-Led zu steuern.

• const int PIN BLUE = 9

Der Pin um die Blaufärbung der RGB-Led zu steuern.

const float SERVO SPEED DEFAULT = 0.01f

Die normale Geschwindigkeit des Servos.

• const float SERVO_SPEED_FAST = 0.5f

Die "schnelle" Geschwindigkeit des Servos.

• AnimatableLcd lcd (0x27, 16, 2)

Der animierbare Lcd.

· CallHandler callHandler

Die CallHandler Instanz.

· CustomServo servo

Der Servo, eine CustomServo Instanz.

• int nWhite = 0

Die Anzahl weißer Bälle, die schon sortiert wurden.

• int nBlack = 0

Die Anzahl schwarzer Bälle, die schon sortiert wurden.

• int nOrange = 0

Die Anzahl orangener Bälle, die schon sortiert/entfernt wurden.

• bool doFlicker = false

Sagt aus, ob das Display flackern und die Led blinken soll.

• ButtonHandler stopButton

der Stop Knopf

6.20.2 Makro-Dokumentation

6.20.2.1 GEH_ZURUECK #define GEH_ZURUECK

Wert:

```
new LcdDotAnim("Gehe zur\365ck",&lcd),\
new FuncCall([](){\
    servo.setSpeed(SERVO_SPEED_FAST);\
    servo.write(ANGLE_CENTER);\
},&servoIsDone)
```

2 Befehle, gibt "gehe zurück" auf dem Bildschirm aus und geht zurück

Definiert in Zeile 237 der Datei sketch.ino.

6.20.3 Dokumentation der Aufzählungstypen

6.20.3.1 Farbe enum Farbe

Farben, werden für die Messungen des Reflexoptokopplers benutzt.

Aufzählungswerte

WHITE	
BLACK	
ORANGE	
NOTHING	

Definiert in Zeile 155 der Datei sketch.ino.

```
00156 {
00157 WHITE,
00158 BLACK,
00159 ORANGE,
00160 NOTHING
00161 };
```

6.20.4 Dokumentation der Funktionen

Bewegt einen Ball zum Loch, legt ihn Ab und geht zurück.

Template-Parameter

angle

Der Winkel als Template, da Lambdas (Funktionen die als Parameter weitegegeben werden) keine Variabeln von Außen beinhalten dürfen

Parameter

name Die Farbe des Balls

Definiert in Zeile 250 der Datei sketch.ino.

```
00251 {
        callHandler.deleteCalls();
00253
        /*static*/ auto calls = new Callable*[6] {
00254
           //static so that the space for the calls is only allocated once
       (https://cpp4arduino.com/2018/11/06/what-is-heap-fragmentation.html), //didn't end up being necessary because at there is only one object in heap at one point in time
00255
        (callHandler.deleteCalls())
00256
          // new so that it is allocated on the heap
           //auto automatically sets the type, in this case Callable*[] (Callable**)
00258
          new LcdString("Ball erkannt, vorsicht", &lcd, 1000), //objects get upcasted to Callable*
          new LcdDotAnim(name + "er Ball, drehe Links", &lcd, 0),
00259
00260
          new FuncCall([]() {
          servo.write(angle);
}, &servoIsDone),
00261
00262
00263
          new LcdString("Angekommen", &lcd, 1000),
00264
          GEH_ZURUECK //2 elemente
00265
00266
        callHandler.setCalls(calls, 6); //if the number is too large the program crashes
00267 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



6.20.4.2 loop() void loop ()

Wird immer wieder ausgeführt.

Hier werden alle möglichen Objekte wie der Servo, der Lcd usw. aktualisiert und die Aktionen (Farbe des Balls messen, Bewegung des Servos Starten etc.) koordiniert

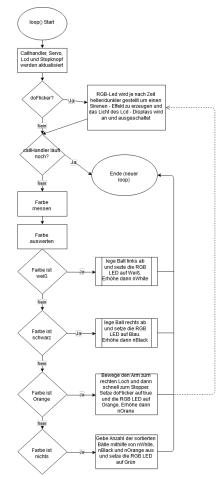


Abbildung 1 vereinfachter Programablaufplan für die loop() Funktion

```
Definiert in Zeile 293 der Datei sketch.ino.
00295
        callHandler.update();
00296
        lcd.update();
00297
        servo.updatePos();
00298
        stopButton.update():
        if (doFlicker) {
       if (b > 255) { b = 511 - b; //wenn \ b \ größer \ als \ 255, \ wird \ die \ helligkeit \ kleiner, \ Werte \ über \ 255 \ werden \ also \ "gespiegelt"}
00300
00301
00302
00303
          setLedColor(b, b / 2, 0); //orange
if (random(3) == 0) {
00304
00305
00306
             lcd.noBacklight();
00307
           } else {
00308
             lcd.backlight();
00309
          }
00310
00311
        if (callHandler.running) {
00312
         return;
00313
00314
        Farbe farbe = mesureColor();
00315
        servo.setSpeed(SERVO_SPEED_DEFAULT);
00316
        switch (farbe) {
00317
          case WHITE:
00318
00319
              nWhite++;
               Serial.println("white");
00320
               legBallAb < ANGLE\_LEFT\_HOLE > ("Wei \setminus 342");
00321
00322
               setLedColor(255, 255, 255);
00323
              break;
00324
00325
          case BLACK:
00326
               nBlack++;
00327
               Serial.println("black");
00328
               legBallAb<ANGLE_RIGHT_HOLE>("Schwarz");
00330
               setLedColor(0, 0, 255);
00331
00332
          case NOTHING:
00333
00334
00335
               Serial.println("nothing");
00336
               callHandler.deleteCalls();
00337
               /*static*/ auto callsNothing = new Callable*[1] {
00338
                new LcdString(String("Ball einlegen W:") + nWhite + String(" S:") + nBlack + String(" O:") +
       nOrange, &lcd, 1000)
00339
              };
00340
               callHandler.setCalls(callsNothing, 1);
00341
               setLedColor(0, 255, 0);
00342
               break;
00343
00344
          case ORANGE:
00345
00346
              doFlicker = true;
               nOrange++;
00348
               Serial.println("orange");
00349
               callHandler.deleteCalls();
00350
               /*static*/ auto callsOrange = new Callable*[9] {
                new LcdDotAnim("\xCOra\10g\xD9ner Ba\xED1", &lcd, 0),
00351
       //https://arduino.stackexchange.com/a/46833
00352
                new FuncCall([]() {
00353
                  servo.write(ANGLE_RIGHT_HOLE);
00354
                 }, &servoIsDone),
00355
                 new LcdString("Fehler \11rkannt", &lcd, 1000),
00356
                new FuncCall([]() {
                  servo.setSpeed(SERVO_SPEED_FAST);
00357
00358
                   servo.write(ANGLE_MIN);
                 }, &servoIsDone),
00360
                 new FuncCall([]()
00361
                   servo.setSpeed(SERVO_SPEED_DEFAULT);
00362
                 }, &servoIsDone),
00363
                 new FuncCall([]() {
                  doFlicker = false;
setLedColor(0, 255, 0);
00364
00365
                   lcd.backlight();
00366
00367
                 new LcdString("Fehler beseitigt", &lcd, 2000),
00368
00369
                 GEH ZURUECK
00370
               };
00371
               callHandler.setCalls(callsOrange, 9);
00372
               break;
00373
```

}

00374

00375 }

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



6.20.4.3 mesureColor() Farbe mesureColor ()

Misst mithilfe des Reflexoptokopplers die Farbe des Balls.

Rückgabe

Farbe Die Farbe des Balls

Definiert in Zeile 168 der Datei sketch.ino.

```
00169 {
           //return WHITE;//inputs hardcoden, für Testzwecke
int hue = random(0, 1000); //inputs simulieren
//int hue=analogRead(A0);//tatsächlich Farbe messen
00170
00171
00172
00173
           if (hue <= 100) {
00174
             return ORANGE;
00175
           if (hue < 500) {
00177
            return WHITE;
00178
00179
          ,..ue < 830) {
  return NOTHING;
}</pre>
           if (hue < 830) {</pre>
00180
00181
00182
           return BLACK;
00183 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



6.20.4.4 servolsDone() bool servolsDone ()

Hilfs Funktion, Methoden können nicht als Funktionsparameter benutzt werden.

Rückgabe

true

false

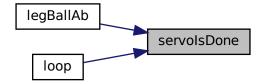
Definiert in Zeile 229 der Datei sketch.ino.

```
00230 {
00231    return servo.isDone();
00232 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



```
6.20.4.5 setLedColor() void setLedColor ( unsigned char r, unsigned char g, unsigned char b)
```

Setzt die Farbe der RGB-Led.

Parameter

r	Rot (0-255)
g	Grün (0-255)
b	Blau (0-255)

Definiert in Zeile 191 der Datei sketch.ino.

```
00192 {
00193     analogWrite(PIN_RED, r);
00194     analogWrite(PIN_GREEN, g);
00195     analogWrite(PIN_BLUE, b);
00196 }
```

Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



6.20.4.6 setup() void setup ()

Wird am Anfang des Programms aufgerufen.

Definiert in Zeile 272 der Datei sketch.ino.

```
00273 {
00274
         Serial.begin(9600);
         Serial.println("setup");
servo.attach(PIN_SERVO);
00275
00276
00277
         lcd.init();
00278
         servo.writeDirect(ANGLE_CENTER);
00279
         callHandler.setCalls(new Callable*[1] {
        new LcdLoadingAnim("Lade", &lcd, LOADING_DURATION),
}, 1);
00280
00281
        randomSeed(analogRead(A1));
stopButton = ButtonHandler(PIN_STOPBUTTON, &stopButtonClicked);
00282
00283
00284 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



6.20.4.7 stopButtonClicked() void stopButtonClicked ()

wird ausgeführt wenn der Stop-Knopf gedrückt wird

Definiert in Zeile 201 der Datei sketch.ino.

```
00202 {
         static bool isStopped = false;//wird nur einmal initialisiert
00204
         isStopped = !isStopped;
00205
        if (isStopped) {
00206
           Serial.println("stopping servo");
00207
           servo.stop();
callHandler.deleteCalls();
00208
           /*static*/ auto call = new Callable*[1] {
00209
00210
            new LcdDotAnim("gestoppt, warte auf start", &lcd, 1000000000000) //ja, sollte ich vermutlich
        besser implementieren
00211
           callHandler.setCalls(call, 1);
setLedColor(255, 0, 0);
doFlicker = false;
00212
00213
00214
00215
00216
           callHandler.running = false;
00217
00218 }
```

Hier ist ein Graph, der zeigt, was diese Funktion aufruft:



Hier ist ein Graph der zeigt, wo diese Funktion aufgerufen wird:



6.20.5 Variablen-Dokumentation

6.20.5.1 ANGLE_CENTER const int ANGLE_CENTER = 130

Winkel der Ablagefläche für neue Bälle, die sortiert werden sollen.

Definiert in Zeile 28 der Datei sketch.ino.

6.20.5.2 ANGLE_LEFT_HOLE const int ANGLE_LEFT_HOLE = 180

Winkel des linken Lochs in Grad.

Definiert in Zeile 18 der Datei sketch.ino.

6.20.5.3 ANGLE_MIN const int ANGLE_MIN = 45

Der kleinste sichere Winkel.

Warnung

Wenn dieser Winkel nicht eingehalten wird schlägt der Arm gegen den Stopper

Definiert in Zeile 33 der Datei sketch.ino.

6.20.5.4 ANGLE_RIGHT_HOLE const int ANGLE_RIGHT_HOLE = 90

Winkel des rechten Lochs in Grad.

Definiert in Zeile 23 der Datei sketch.ino.

6.20.5.5 callHandler CallHandler callHandler

Die CallHandler Instanz.

Definiert in Zeile 79 der Datei sketch.ino.

6.20.5.6 doFlicker bool doFlicker = false

Sagt aus, ob das Display flackern und die Led blinken soll.

Wird auf true gesetzt, wenn ein Orangener Ball entdeckt wird

Definiert in Zeile 102 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.7 lcd AnimatableLcd lcd(0x27, 16, 2) ( 0x27 , 16 , 2 )
```

Der animierbare Lcd.

6.20.5.8 LOADING_DURATION const int LOADING_DURATION = 3000

Gibt an, wie lange die Ladeanimation beim "Hochfahren" dauert.

Definiert in Zeile 13 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.9 nBlack int nBlack = 0
```

Die Anzahl schwarzer Bälle, die schon sortiert wurden.

Definiert in Zeile 93 der Datei sketch.ino.

6.20.5.10 nOrange int nOrange = 0

Die Anzahl orangener Bälle, die schon sortiert/entfernt wurden.

Definiert in Zeile 97 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.11 nWhite int nWhite = 0
```

Die Anzahl weißer Bälle, die schon sortiert wurden.

Definiert in Zeile 89 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.12 PIN_BLUE const int PIN_BLUE = 9
```

Der Pin um die Blaufärbung der RGB-Led zu steuern.

Definiert in Zeile 58 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.13 PIN_GREEN const int PIN_GREEN = 10
```

Der Pin um die Grünfärbung der RGB-Led zu steuern.

Definiert in Zeile 53 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.14 PIN_RED const int PIN_RED = 11
```

Der Pin um die Rotfärbung der RGB-Led zu steuern.

Definiert in Zeile 48 der Datei sketch.ino.

```
6.20.5.15 PIN_SERVO const int PIN_SERVO = 6
```

Der Pin an dem der Servomotor angeschlossen ist.

Definiert in Zeile 38 der Datei sketch.ino.

6.20.5.16 PIN_STOPBUTTON const int PIN_STOPBUTTON = 13

Der Pin an dem der Start/Stop Knopf angeschlossen ist.

Definiert in Zeile 43 der Datei sketch.ino.

6.20.5.17 servo CustomServo servo

Der Servo, eine CustomServo Instanz.

Definiert in Zeile 84 der Datei sketch.ino.

6.20.5.18 SERVO_SPEED_DEFAULT const float SERVO_SPEED_DEFAULT = 0.01f

Die normale Geschwindigkeit des Servos.

Definiert in Zeile 63 der Datei sketch.ino.

6.20.5.19 SERVO_SPEED_FAST const float SERVO_SPEED_FAST = 0.5f

Die "schnelle" Geschwindigkeit des Servos.

Warnung

Servo bewegt sich hier nicht mit Maximalgeschwindigkeit. Wenn diese Geschwindigkeit schneller eingestellt wird als der Servo tatsächlich ist, hört er möglicherweise auf sich zu bewegen, bevor er an seinem Ziel angekommen ist Alternativ könnte CustomServo::writeDirect benutzt werden

Definiert in Zeile 69 der Datei sketch.ino.

6.20.5.20 stopButton ButtonHandler stopButton

der Stop Knopf

Definiert in Zeile 223 der Datei sketch.ino.

6.21 sketch.ino

```
gehe zur Dokumentation dieser Datei
00005 #include "customServo.h"
00006 #include "animLcd.h"
00007 #include "callHandler.h"
00008 #include "header.h"
00013 const int LOADING_DURATION = 3000;
00018 const int ANGLE_LEFT_HOLE = 180;
00023 const int ANGLE_RIGHT_HOLE = 90;
00028 const int ANGLE_CENTER = 130;
00033 const int ANGLE_MIN = 45;
00038 const int PIN_SERVO = 6;
00043 const int PIN_STOPBUTTON = 13;
00048 const int PIN_RED = 11;
00053 const int PIN_GREEN = 10;
00058 const int PIN_BLUE = 9;
00063 const float SERVO_SPEED_DEFAULT = 0.01f;
00069 const float SERVO_SPEED_FAST = 0.5f;
00074 AnimatableLcd lcd(0x27, 16, 2);
00079 CallHandler callHandler;
00084 CustomServo servo;
00085
00089 int nWhite = 0;
00093 int nBlack = 0;
00097 int nOrange = 0;
00102 bool doFlicker = false;
00108 class ButtonHandler { //handels button clicks
00113
          int pin;
00118
          bool isPressed = false;
        public:
00119
00124
          void (*onclick)();
00125
          ButtonHandler() {}
00132
          ButtonHandler(int pin, void (*onclick)()): pin(pin), onclick(onclick) {
00133
           pinMode(pin, INPUT_PULLUP);
00134
00139
          void update()
00140
00141
            bool isPressedNew = digitalRead(pin) == HIGH;
00142
            if (isPressedNew != isPressed) { //is not being pressed now, but was being pressed
00143
              if (isPressed) {
00144
                Serial.println("click");
00145
                onclick();
              }
00146
00147
00148
             isPressed = isPressedNew;
00149
00150 };
00155 enum Farbe
00156 {
00157
        WHITE,
00158
        BLACK,
00159
        ORANGE.
00160 NOTHING
00161 }:
00162 Farbe mesureColor(); //sonst erkennt Arduino Farbe nicht als typ an
       (https://forum.arduino.cc/t/syntax-for-a-function-returning-an-enumerated-type/107241)
00168 Farbe mesureColor()
00169 {
00170
        //return WHITE;//inputs hardcoden, für Testzwecke
        int hue = random(0, 1000); //inputs simulieren
//int hue=analogRead(A0);//tatsächlich Farbe messen
00171
00172
        if (hue <= 100) {
00173
00174
         return ORANGE;
00175
00176
        if (hue < 500)
00177
          return WHITE;
00178
        if (hue < 830) {
00179
00180
         return NOTHING;
00181
00182
00183 }
00191 void setLedColor(unsigned char r, unsigned char g, unsigned char b) //unsigned char: 0-255
00192 {
00193
       analogWrite(PIN RED, r);
00194
        analogWrite(PIN_GREEN, g);
00195
        analogWrite(PIN_BLUE, b);
00196 }
00201 void stopButtonClicked()
00202 {
00203
        static bool isStopped = false;//wird nur einmal initialisiert
00204
       isStopped = !isStopped;
00205
        if (isStopped) {
```

6.21 sketch.ino 69

```
Serial.println("stopping servo");
00207
          servo.stop();
00208
           callHandler.deleteCalls();
           /*static*/ auto call = new Callable*[1] {
00209
            new LcdDotAnim("gestoppt, warte auf start", &lcd, 1000000000000) //ja, sollte ich vermutlich
00210
       besser implementieren
00211
00212
           callHandler.setCalls(call, 1);
00213
           setLedColor(255, 0, 0);
00214
          doFlicker = false;
        } else {
00215
00216
          callHandler.running = false;
00217
        }
00218 }
00223 ButtonHandler stopButton;
00229 bool servoIsDone()
00230 {
00231
        return servo.isDone();
00232 }
00237 #define GEH_ZURUECK \
00238
       new LcdDotAnim("Gehe zur\365ck",&lcd),\
00239
        new FuncCall([](){\
         servo.setSpeed(SERVO_SPEED_FAST); \
00240
00241
          servo.write(ANGLE CENTER);\
00242
        }, &servoIsDone)
00249 template <short angle>
00250 void legBallAb(String name)
00251 {
00252
        callHandler.deleteCalls();
        /*static*/ auto calls = new Callable*[6] {
00253
          //static so that the space for the calls is only allocated once
00254
       (https://cpp4arduino.com/2018/11/06/what-is-heap-fragmentation.html),
00255
           //didn't end up being necessary because at there is only one object in heap at one point in time
        (callHandler.deleteCalls())
00256
           \ensuremath{//} new so that it is allocated on the heap
          //auto automatically sets the type, in this case Callable*[] (Callable**)
new LcdString("Ball erkannt, vorsicht", &lcd, 1000), //objects get upcasted to Callable*
new LcdDotAnim(name + "er Ball, drehe Links", &lcd, 0),
00257
00258
00260
          new FuncCall([]() {
00261
            servo.write(angle);
00262
           }, &servoIsDone),
00263
          new LcdString("Angekommen", &lcd, 1000),
00264
          GEH ZURUECK //2 elemente
00265
00266
        callHandler.setCalls(calls, 6); //if the number is too large the program crashes
00267 }
00272 void setup()
00273 {
00274
        Serial.begin(9600);
00275
        Serial.println("setup");
00276
        servo.attach(PIN_SERVO);
00277
        lcd.init();
00278
        servo.writeDirect(ANGLE_CENTER);
00279
        callHandler.setCalls(new Callable*[1] {
00280
          new LcdLoadingAnim("Lade", &lcd, LOADING_DURATION),
00281
        }, 1);
00282
        randomSeed(analogRead(A1));
00283
        stopButton = ButtonHandler(PIN_STOPBUTTON, &stopButtonClicked);
00284 }
00285
00286
00293 void loop()
00294 {
00295
        callHandler.update();
00296
        lcd.update();
00297
        servo.updatePos();
00298
        stopButton.update();
00299
        if (doFlicker) {
00300
          unsigned short b = (millis() / 2) % 513; //helligkeit: 0-512
00301
          if (b > 255) {
00302
            b = 511 - b; //wenn b größer als 255, wird die helligkeit kleiner, Werte über 255 werden also
        "gespiegelt"
00303
          setLedColor(b, b / 2, 0); //orange
if (random(3) == 0) {
00304
00305
            lcd.noBacklight();
00306
00307
00308
            lcd.backlight();
00309
          }
00310
        if (callHandler.running) {
00311
00312
          return;
00313
00314
        Farbe farbe = mesureColor();
00315
        servo.setSpeed(SERVO_SPEED_DEFAULT);
00316
        switch (farbe) {
00317
          case WHITE:
```

```
00318
            {
00319
              nWhite++;
              Serial.println("white");
00320
              legBallAb < ANGLE\_LEFT\_HOLE > ("Wei<math>342");
00321
00322
              setLedColor(255, 255, 255);
00323
              break:
00324
00325
          case BLACK:
00326
00327
              nBlack++;
              Serial.println("black");
00328
              legBallAb<ANGLE_RIGHT_HOLE>("Schwarz");
00329
00330
              setLedColor(0, 0, 255);
00331
              break;
00332
00333
          case NOTHING:
00334
00335
              Serial.println("nothing");
              callHandler.deleteCalls();
00336
00337
               /*static*/ auto callsNothing = new Callable*[1] {
                new LcdString(String("Ball einlegen W:") + nWhite + String(" S:") + nBlack + String(" O:") +
00338
       nOrange, &lcd, 1000)
00339
              };
              callHandler.setCalls(callsNothing, 1);
setLedColor(0, 255, 0);
00340
00341
00342
              break;
00343
00344
          case ORANGE:
00345
              doFlicker = true;
00346
00347
              nOrange++;
00348
              Serial.println("orange");
00349
              callHandler.deleteCalls();
00350
               /*static*/ auto callsOrange = new Callable*[9] {
                new LcdDotAnim("\xC0ra\10g\xD9ner Ba\xED1", &lcd, 0),
00351
       //https://arduino.stackexchange.com/a/46833
00352
                new FuncCall([]() {
00353
                  servo.write(ANGLE_RIGHT_HOLE);
00354
                 }, &servoIsDone),
00355
                 new LcdString("Fehler \11rkannt", &lcd, 1000),
00356
                 new FuncCall([]() {
                  servo.setSpeed(SERVO_SPEED_FAST);
00357
                  servo.write(ANGLE_MIN);
00358
00359
                 }, &servoIsDone),
00360
                 new FuncCall([]() {
00361
                  servo.setSpeed(SERVO_SPEED_DEFAULT);
00362
                 }, &servoIsDone),
00363
                 new FuncCall([]()
                  doFlicker = false;
setLedColor(0, 255, 0);
00364
00365
00366
                   lcd.backlight();
00367
00368
                 new LcdString("Fehler beseitigt", &lcd, 2000),
00369
                 GEH_ZURUECK
00370
              };
00371
              callHandler.setCalls(callsOrange, 9);
00372
              break;
00373
00374
00375 }
```

Index

isDone	call
FuncCall, 31	FuncCall, 31
~AnimString	Callable, 15
AnimString, 11	∼Callable, 16
~Callable	isDone, 16
Callable, 16	run, 16
~FuncCall	CallHandler, 17
FuncCall, 30	callPtrs, 20
~LcdString	callsSet, 20
LcdString, 37	currCallPtr, 21
5 ,	deleteCalls, 18
ANGLE_CENTER	lastCallPtr, 21
sketch.ino, 64	lastCallT, 21
ANGLE_LEFT_HOLE	running, 21
sketch.ino, 64	setCalls, 18
ANGLE_MIN	update, 19
sketch.ino, 64	callHandler
ANGLE_RIGHT_HOLE	sketch.ino, 64
sketch.ino, 64	callHandler.h, 47
AnimatableLcd, 4	callHandler.ino, 49
animString, 9	callPtrs
doAnimation, 10	CallHandler, 20
init, 5	callsSet
print, 5	CallHandler, 20
printCentered, 6	callStart
printPretty, 7	LcdString, 38
setAnimation, 8	currCallPtr
update, 9	CallHandler, 21
animLcd.h, 39	CustomServo, 22
LOADING_BAR_OFFSET, 40	done, 28
animLcd.ino, 41	isDone, 23
loading_empty_c, 41 loading_full_c, 42	setSpeed, 23
animStart	speed, 28
AnimString, 12	start, 24
AnimString, 10	startAngle, 29
~AnimString, 11	startMove, 24
animStart, 12	startTime, 29
init, 11	stop, 25
lastRefresh, 12	targetAngle, 29
LcdString, 11	updatePos, 25 write, 26, 27
run, 12	writeDirect, 28
stepDuration, 13	customServo.h, 50
animString	customServo.ino, 51
AnimatableLcd, 9	customoer volino, or
animString.h, 43	dalata Calla
animString.ino, 45	deleteGalls
•	deleteCalls CallHandler, 18
BLACK	CallHandler, 18
sketch.ino, 57	CallHandler, 18 doAnimation
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13 ButtonHandler, 14	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10 doFlicker
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13 ButtonHandler, 14 isPressed, 15	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10 doFlicker sketch.ino, 65
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13 ButtonHandler, 14 isPressed, 15 onclick, 15	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10 doFlicker sketch.ino, 65 done
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13 ButtonHandler, 14 isPressed, 15 onclick, 15 pin, 15	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10 doFlicker sketch.ino, 65 done CustomServo, 28
sketch.ino, 57 ButtonHandler, 13 ButtonHandler, 14 isPressed, 15 onclick, 15	CallHandler, 18 doAnimation AnimatableLcd, 10 doFlicker sketch.ino, 65 done CustomServo, 28 duration

72 INDEX

Farbe	update, 38
sketch.ino, 56	legBallAb
func_t	sketch.ino, 57
header.h, 53	LOADING BAR OFFSET
FuncCall, 29	animLcd.h, 40
isDone, 31	LOADING DURATION
~FuncCall, 30	sketch.ino, 65
call, 31	loading_empty_c
FuncCall, 30	animLcd.ino, 41
	·
isDone, 30	loading_full_c animLcd.ino, 42
run, 31	· ·
GEH ZURUECK	loop
-	sketch.ino, 58
sketch.ino, 56	magura Calar
header.h, 53	mesureColor
	sketch.ino, 60
func_t, 53	nBlack
time_t, 54	
index and E4	sketch.ino, 65
index.md, 54	nOrange
init	sketch.ino, 65
AnimatableLcd, 5	NOTHING
AnimString, 11	sketch.ino, 57
LcdDotAnim, 33	nWhite
LcdLoadingAnim, 34	sketch.ino, 65
isDone	
Callable, 16	onclick
CustomServo, 23	ButtonHandler, 15
FuncCall, 30	ORANGE
LcdString, 37	sketch.ino, 57
isPressed	
ButtonHandler, 15	pin
_ 	ButtonHandler, 15
lastCallPtr	PIN_BLUE
CallHandler, 21	sketch.ino, 66
lastCallT	PIN_GREEN
CallHandler, 21	sketch.ino, 66
lastRefresh	PIN_RED
AnimString, 12	sketch.ino, 66
lcd	PIN SERVO
	sketch.ino, 66
LcdString, 39	PIN STOPBUTTON
sketch.ino, 65	sketch.ino, 66
LcdDotAnim, 32	print
init, 33	•
LcdDotAnim, 32	AnimatableLcd, 5
update, 33	printCentered
LcdLoadingAnim, 34	AnimatableLcd, 6
init, 34	printPretty
update, 35	AnimatableLcd, 7
LcdString, 36	
\sim LcdString, 37	run
AnimString, 11	AnimString, 12
callStart, 38	Callable, 16
duration, 38	FuncCall, 31
isDone, 37	LcdString, 37
lcd, 39	running
	CallHandler, 21
LcdString, 37	-
run, 3 7	-
	CallHandler, 21

INDEX 73

SERVO_SPEED_DEFAULT	startTime
sketch.ino, 67	CustomServo, 29
SERVO_SPEED_FAST	stepDuration
sketch.ino, 67	AnimString, 13
servolsDone	stop
sketch.ino, 61	CustomServo, 25
setAnimation	
	stopButton
AnimatableLcd, 8	sketch.ino, 67
setCalls	stopButtonClicked
CallHandler, 18	sketch.ino, 63
setLedColor	ttA
sketch.ino, 61	targetAngle
setSpeed	CustomServo, 29
CustomServo, 23	text
setup	LcdString, 39
sketch.ino, 62	time_t
sketch.ino, 54	header.h, 54
ANGLE CENTER, 64	
ANGLE_LEFT_HOLE, 64	update
ANGLE MIN, 64	AnimatableLcd, 9
<i>= '</i>	ButtonHandler, 14
ANGLE_RIGHT_HOLE, 64	CallHandler, 19
BLACK, 57	LcdDotAnim, 33
callHandler, 64	LcdLoadingAnim, 35
doFlicker, 65	LcdString, 38
Farbe, 56	_
GEH_ZURUECK, 56	updatePos
lcd, 65	CustomServo, 25
legBallAb, 57	\\/\ IITE
LOADING_DURATION, 65	WHITE
loop, 58	sketch.ino, 57
mesureColor, 60	write
nBlack, 65	CustomServo, 26, 27
nOrange, 65	writeDirect
	CustomServo, 28
NOTHING, 57	
nWhite, 65	
ORANGE, 57	
PIN_BLUE, 66	
PIN_GREEN, 66	
PIN_RED, 66	
PIN_SERVO, 66	
PIN_STOPBUTTON, 66	
servo, 66	
SERVO_SPEED_DEFAULT, 67	
SERVO_SPEED_FAST, 67	
servolsDone, 61	
setLedColor, 61	
setup, 62	
• •	
stopButton, 67	
stopButtonClicked, 63	
WHITE, 57	
speed	
CustomServo, 28	
start	
CustomServo, 24	
startAngle	
CustomServo, 29	
startMove	
CustomServo, 24	
340.00	